



Fraktion in der Bezirksvertretung

Herrn Bezirksbürgermeister
Thomas Kring
Bezirksvertretung Elberfeld

Es informiert Sie Soufian Goudi
E-Mail soufian.goudi@bv.wuppertal.de
Datum 26.02.2025
Drucks. Nr. **VO/0242/25**
 öffentlich

Große Anfrage

Zur Sitzung am 12.03.2025	Gremium BV Elberfeld
-------------------------------------	--------------------------------

Barrierefreiheit in der Fußgängerzone Friedrich-Ebert-Straße zwischen Laurentiusstraße und Auer Schulstraße - Große Anfrage der SPD Fraktion

Immer wieder erreichen uns Beschwerden über die Beschaffenheit der Pflasterung in der Fußgängerzone der Friedrich-Ebert-Straße im Abschnitt zwischen Laurentiusstraße und Auer Schulstraße. Besonders Menschen mit Gehbehinderungen sowie Nutzer*innen von Rollatoren und Rollstühlen als auch Personen mit Kinderwagen berichten, dass dieser Straßenabschnitt für sie kaum oder gar nicht nutzbar ist, da aufgrund der großen Fugen und unebenen Steine zahlreiche Stolperfallen entstehen. Die Problematik wurde bereits in der Bezirksvertretung thematisiert, woraufhin vereinzelt Fugen zwischen den Pflastersteinen ausgebessert wurden. Dennoch häufen sich aktuell erneut Rückmeldungen, insbesondere aus der angrenzenden Seniorenresidenz, die auf anhaltende Schwierigkeiten hinweisen. Da der öffentliche Raum allen Menschen gleichermaßen zur Verfügung stehen soll, ist eine barrierefreie Gestaltung ein zentraler Bestandteil von Inklusion. Vor diesem Hintergrund halten wir eine erneute Bewertung der Situation sowie die Prüfung möglicher Lösungen für erforderlich.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie bewertet die Verwaltung die aktuelle Situation der Pflasterung in der genannten Fußgängerzone insbesondere im Hinblick auf die Barrierefreiheit für Menschen mit Gehbehinderungen?
2. Welche Möglichkeiten bestehen, um eine ebene Fläche zu schaffen und somit eine barrierefreie und inklusive Nutzung des Straßenabschnitts sicherzustellen?
3. Welche Kosten würden für verschiedene Maßnahmen anfallen, beispielsweise für das Abfräsen der Pflastersteine oder alternative Lösungen?

Unterschrift

Soufian Goudi

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☒ neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Lediglich Beantwortung einer Großen Anfrage.